



# HESSISCHER LANDTAG

17.06.2019

HHA

## Änderungsantrag

### Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz zur  
Änderung des Haushaltsgesetz 2018/2019 in der Fassung der  
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses  
Drucksache 20/808 zu Drucksache 20/617

Inhalt des Antrags: **Abschaffung der Straßenausbaubeiträge**

Einzelplan 07 **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr  
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 72 neu  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Straßenausbauförderung

#### Leistungsplan:

von **Veränderung** um **auf**

**Beträge in 1.000 EUR**

<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+60.000,0	60.000,0
<b>Produktabgeltung</b>	0,0	+60.000,0	60.000,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

**Begründung des Änderungsantrags:**

Die Erhebung von Beiträgen für die Erneuerung und Sanierung von Straßen stellt viele Beitragspflichtige angesichts der hohen Beitragsforderungen vor große finanzielle Probleme. Auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen soll deshalb künftig verzichtet werden. Die kreisfreien Städte und kreisangehörigen Städte und Gemeinden erhalten aus originären Landesmitteln Sonderzuweisungen für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge in Höhe von 60 Millionen Euro. Der Betrag übertrifft die vom Innenministerium ermittelten Ausfallbeträge der hessischen Kommunen für den Wegfall von Straßenausbaubeiträgen von 39 Millionen Euro in erheblichem Maße. Zudem entfällt durch die Abschaffung der Beiträge nicht unerheblicher Verwaltungsaufwand für die Abrechnung gegenüber den Beitragsschuldnern.

Wiesbaden, 17.06.2019

Für die Fraktion  
der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Thorsten Schäfer-Gümbel**